

Verstellbarer Dach-Werkzeug-Tisch

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe**

Band (Jahr): **20 (1904)**

Heft 11

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-579623>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

besserung das Herunterfallen der Froschklemme unmöglich macht. Um die Froschklemme vom Drahte weg zu nehmen, genügt ein leichter Ruck. Die gehärteten Stahlklemmböcken sind beiderseitig hohl geriffelt und spannen parallel. Wenn sie abgenutzt sind, werden die Böcken einfach umgedreht und die Froschklemme ist punkto Leistungsfähigkeit wieder neu. Diese Patent-Froschklemme wird in der Schweiz fabriziert und zwar in folgenden Größen: 1 bis 8, 3 bis 12 und 8 bis 15 mm spannend. Sie bietet gegenüber den alten Froschklemmen große Vorteile und kann den elektrischen Werken, Monteuren etc. bestens empfohlen werden.

Weitere Auskunft nebst Preisangaben erteilen E. Widmer & Ruf, Werkzeug- und Maschinengeschäft, Luzern.

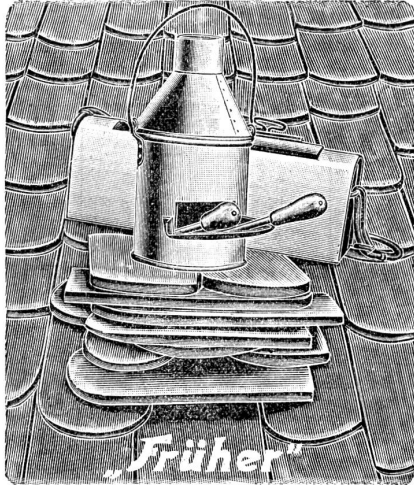
Verstellbarer Dach-Werkzeug-Tisch.

+ 28,178. — D.-M.-P. angemeldet.

Dieser neue verstellbare Dach-Werkzeug-Tisch ist ebenso einfach, als auch äußerst praktisch. Abgesehen davon, daß er auf jedem Dach mit jeder beliebigen Neigung verwendet werden kann, ergeben sich seine weiteren Vorteile aus der Vergleichung der beiden Abbildungen.

1. Bei dem nach bisheriger Methode üblichen Erstellen einer Ziegelbeige entsteht im Dache eine Deffnung, die nicht erst einmal verhängnisvoll war beim Herausfallen glühender Kohlenstücke aus dem Ofen oder beim Forttragen derselben durch starken Wind.

2. Ein Herunterrutschen, verursacht durch die beim Hämmern entstehende Erschütterung, namentlich bei steilen Dächern, ist vollständig ausgeschlossen.



3. Bei der Größe der Tischplatte, 66×50 cm, ist genügend Raum nicht nur für den Lötöfen, sondern auch für Werkzeug und Arbeitsstücke, deshalb

4. die allseitige Verwendbarkeit für jede Arbeit auf dem Dache gegeben ist.

5. Die unter 1. und 2. genannten Vorteile sind dadurch bewirkt, daß der Apparat mittelst starken Hafens an der Dachlatte angehängt wird und hierfür nur ein kleines Heben eines Ziegels nötig ist. Bei Schieferdächern wird an den Leeternhaken aufgehängt oder an dem Schneefangeisen angestellt.

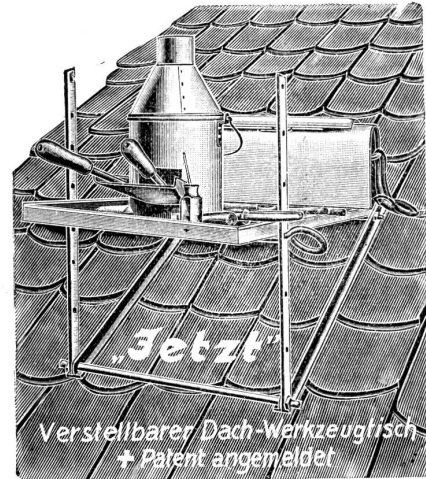
Aus vorgenannten Vorteilen ergibt sich der große Nutzen dieses Apparates, und es ist im Verhältnis zu diesem der Anschaffungspreis ein bescheidener.

Gewicht des Apparates zirka 9 Kilo; Preis per Stück Fr. 20. —

Anleitung zur Handhabung des verstellbaren Dach-Werkzeug-Tisches.

Die Handhabung des Apparates ist sehr einfach:

Alle beweglichen Teile sind zum Transporte festgehalten mittelst der durch die korrespondierenden Löcher an den Seitenstäben und der Dachauflage und der Deesen unter der Tischplatte gesteckten Stange mit dem Ring und Flügelschraube.



Zum Gebrauche auf Dach wird der Apparat mittelst des Hafens an einer Dachlatte, auf Schieferdächern am Leiterhaken angehängt, die Flügelmutter weggeschraubt, die Stange mit dem Ring herausgezogen, die Tischplatte in horizontale Lage gehoben, die Stange bei den aufgestellten Stützen durch die in der Höhe passenden Löcher und durch die unter der Tischplatte angebrachten Deesen gesteckt und die Flügelmutter wieder angeschraubt, wodurch der Tisch fest steht und ein Zurückrutschen sowohl der Stange noch eines Seitenstabes ausgeschlossen ist.

Zu beziehen bei E. Karcher & Co., Werkzeug- und Maschinengeschäft, Zürich I.

Verschiedenes.

Eidgenössische Bauten. Der Ständerat hat die vom Bundesrat verlangten Kredite von Fr. 4,155,000 für den Ankauf des alten Postgebäudes in Basel, für den Umbau des Gebäudes, für die Abtretung eines Bauplatzes seitens der Bundesbahnverwaltung und für den Bau eines neuen Postdienstgebäudes am Bahnhof in Basel genehmigt, ebenso Fr. 890,000 für die Minenanlagen am Simplon.

Sicht für's Bundeshaus. Im Nationalrat brachte der Berichterstatter das Submissionswesen zur Sprache, und dabei erwähnte er u. a. auch eines Konfliktes, der zwischen dem Departement des Innern und der bernischen Gemeindeverwaltung besteht wegen der Kosten für den Sichtbedarf des Bundeshauses. Die Berner Gemeinde-

**Die Leimgrosshandlung
Gottl. Maurer, Basel**

empfehlend sich für ihre anerkannt vorzüglichen

**Kölnerlederleime und Landleime,
zähstes Flintsteinpapier, sowie Lacke
für jedes Gewerbe.**